



Unsere Erfahrung. Ihr Erfolg!

Großhandel für den Nähmaschinenfachhandel und die textilverarbeitende Industrie

Bedienungsanleitung

Bügelssystem PG 028

Wir gratulieren Ihnen zu dem Erwerb dieses professionellen Bügelsystems. Damit Sie lange Freude an Ihrem Gerät haben, bitten wir Sie, die nachfolgenden Bedienungs- und Sicherheitshinweise sorgfältig zu beachten.

Eigenschaften:

- Gehäuse aus Edelstahl
- Edelstahlkessel mit Anti – Kalk Funktion, dadurch Leitungswasser geeignet
- Nutzvolumen ca. 8,5 Liter (ca. 15 –20 Std. ununterbrochene Bügelzeit mit einem Bügeleisen)
- 2 energiesparende Kupferheizungen mit separater Regelung
- Durch direkte Druck- und Temperaturregelung optimaler Dampfdruck
- Ausgestattet mit einer Druck-, Wasserstands- und „Wasser fehlt“ Anzeige
- Externe Anschlussmöglichkeiten zum einfachen Bügeleisenwechsel
- Ablasshahn für einfache Entkalkung
- 2 aussen montierte Magnetventile mit Dampfmengenregulierung zur Wassereinsparung
- Anschlußmöglichkeit für zwei professionelles Bügeleisen mit Mehrkammer – System für hohe Dampfsicherheit, hautsympathischem Korkgriff und Handschutz

Technische Daten:

- Betriebsspannung 220/230 Volt, 50 Hz
- Kesselvolumen 9 Liter
- Leistungsaufnahme Kesselheizung 2 x 800 W = 1.600 W
- Leistungsaufnahme Bügeleisen 2 x 800 W
- Arbeitsdruck 3,5 bar
- Max. Kesseldruck 5,5 bar

Sicherheitseinrichtungen:

- Integriertes Überdruckventil in der Verschlußkappe
- Integriertes Sicherheitsventil im Kessel
- Integrierte Temperatur- und Druckschalter im Kessel
- Füllstandsüberwachung
- Bügeleisen mit Thermostat und Temperatursicherung ausgestattet



Unsere Erfahrung. Ihr Erfolg!

Großhandel für den Nähmaschinenfachhandel und die textilverarbeitende Industrie

Bedienung:

- 1. Öffnen Sie die Verschlusskappe des Kessels. Sollte noch Druck auf dem Kessel sein, so öffnen Sie die Kappe zunächst nur soweit, bis Sie einen leichten Zischlaut vernehmen. Lassen Sie unbedingt den Rest - Druck entweichen, bevor Sie die Kappe ganz öffnen.**
- 2. Füllen Sie max. 8 Liter Wasser mittels des beigefügten Trichters bei gezogenem Netzstecker ein. Achten Sie beim Füllen darauf, daß das Gerät nicht überläuft.**
- 3. Schließen Sie die Dampfschläuche und Stecker der Bügeleisen am Gerät an.**
- 4. Schließen Sie das Gerät mit dem Netzstecker an, schalten Sie den Dampfkessel mittels Schalter „Tank (Boiler)“ und die Bügeleisen mit den jeweiligen Schaltern „Bügeleisen 1(Iron)“ und „Bügeleisen 2(Iron)“ ein.**
- 5. Wenn Sie mit Dampf bügeln wollen, ist es unbedingt erforderlich an den Bügeleisen eine hohe Temperatur einzustellen (Dampfsymbole). Ansonsten kann es zu Wassertropfen durch Kondensation an der kalten Bügelsohle kommen.**
- 6. Warten Sie, bis das Gerät den Betriebszustand erreicht hat. Der Kessel sollte einen Druck von mind. 3 bar haben (Manometer) das Bügeleisen macht beim Erreichen der eingestellten Temperatur ein Klick – Geräusch. Während des Bügelns wird die Druckanzeige des Manometers immer wieder schwanken. Dies ist normal und bedeutet, daß neuer Dampf erzeugt wird. Eine Unterbrechung des Bügelns ist nicht nötig.**
- 7. Sollten Sie eine Teflonsohle verwenden, so warten Sie nach dem erstmaligen Aufheizen des Bügeleisens noch ca. 2 Minuten, bevor Sie mit Dampf bügeln. Ansonsten könnte Dampf an der (noch) kalten Teflonsohle kondensieren und es kommt zu einer Tropfenbildung.**
- 8. Beachten Sie bitte, daß ein spontaner Druckabfall nach dem erstmaligen Betätigen der Druckdampftaste völlig normal ist. Dies hat technische Gründe während der Dampfbereitung und ist kein Fehler des Gerätes. Für maximale Dampfleistung warten Sie bitte ein erneutes Erreichen des Betriebsdruckes von mind. 3 bar ab.**
- 9. Achten Sie unbedingt während des Bügelns auf den Wasserstand im Schauglas und die rote Warnleuchte „Wasser fehlt“. Sollte diese aufleuchten, so ist nicht mehr genug Wasser im Kessel. Schalten Sie den Kessel mittels des „Tank (Boiler)“ – Schalters aus und öffnen Sie vorsichtig die Verschlusskappe, bis Sie einen Zischlaut vernehmen. Lassen Sie unbedingt den Rest - Druck durch Drücken der Dampftaste am Bügeleisen entweichen, bevor Sie die Kappe ganz öffnen. Nach einer Wartezeit von ca. 5 Minuten ist das Gerät zur erneuten Befüllung bereit.**



Unsere Erfahrung. Ihr Erfolg!

Großhandel für den Nähmaschinenfachhandel und die textilverarbeitende Industrie

Sicherheitshinweise:

- 1. Lassen Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt, wenn es in Betrieb ist.**
- 2. Beachten Sie, daß das Gerät auch noch heiß ist, nachdem es ausgeschaltet wurde.**
- 3. Ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie Wasser einfüllen.**
- 4. Öffnen Sie niemals die Verschußkappe während das Gerät in Betrieb ist. Lassen Sie immer erst den Rest – Druck entweichen, bevor Sie die Verschußkappe ganz öffnen.**
- 5. In der Verschußkappe befindet sich ein Sicherheitsventil. Sollte dieses defekt sein, so wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Öffnen Sie keinesfalls selbst die Verschußkappe! Verbrühungsgefahr!**
- 6. Sollte das Gerät defekt sein, so wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.**

Pflegehinweise:

- 1. Für eine sehr lange Lebensdauer des Gerätes empfehlen wir die Verwendung von destilliertem Wasser.**
- 2. Bei Verwendung von Leitungswasser ist das Gerät, je nach Wasserhärte, nach ca. 10 – 15 Befüllungen zu entkalken. Dafür füllen Sie gem. Bedienungsanleitung ca. 8 Liter Wasser mit beigesetztem handelsüblichen Entkalker in den Kessel und lassen ihn ca. 24 Stunden wirken. Nach 24 Stunden schütteln Sie das Gerät mehrmals kräftig und entleeren den Kesselinhalt durch den Ablasshahn.**
- 3. Defekte aufgrund starker Verkalkung sind von der Garantie ausgeschlossen!**